

25-Felder Bilder-Bingo

Weihnachten



Vorbereitung:

Die 48 Bildkärtchen der Seiten 12 bis 14 werden vermischt und in ein kleines Säckchen oder einen kleinen Karton gegeben, sodass die Bilder von außen nicht erkannt werden können. Alle Spieler sitzen (idealerweise an einem großen Tisch) zusammen und jeder Mitspieler erhält einen Bingoschein, auf dem er die gezogenen Bilder markieren kann.

Spielablauf:

Das Bingo-Spiel beginnt damit, dass der Spielleiter aus den 48 vermischten Bilderkärtchen ein zufälliges Kärtchen zieht, die Bezeichnung des auf dem Kärtchen enthaltenen Motivs der Gruppe laut vorträgt und das gezogene Kärtchen beiseite legt.

Nun kontrolliert jeder Spieler, ob sich das eben gezogene Motiv auf seinem Bingoschein befindet. Wenn das gezogene Bild auf dem Bingoschein gegenstand abgedeckt oder mit einem Stift angekreuzt, abgehakt oder Bilder auf ihrem Bingoschein zu suchen und zu markieren, muss vom angepasst werden. An dieser Stelle des Spiels können auch individuelle Gespräche über das eben gezogenen Bild.

Bemerkt ein Mitspieler beim Markieren, dass sich eine **BINGO-REIHE** (eine horizontale, vertikale oder diagonale Reihe von 5 Bildern) auf seinem Spielschein entstanden ist, ruft er sofort und anderen Mitspielern vermittelt, dass die Bingo-Runde von diesem Spieler gewonnen wurde und somit beendet ist. Eine **BINGO-REIHE** ergibt sich, wenn es dem Spieler gelingt, 5 Bilder in einer horizontalen, vertikalen oder auch diagonalen Reihe zu markieren.

Konnte kein Mitspieler aus der Gruppe „Bingo“ rufen, zieht der Spielleiter das nächste Bild aus dem Säckchen mit den vermischten Bilderkärtchen, trägt die Bezeichnung des gezogenen Motivs der Gruppe wieder laut vor und die Spieler beginnen erneut mit dem Suchen und Markieren des eben gezogenen Bildes auf ihrem Spielschein. Auf diese Weise wird das Spiel solange fortgesetzt, bis ein Spieler „Bingo“ rufen kann und damit die Bingo-Runde beendet ist. Wenn in seltenen Fällen alle Bilderkärtchen gezogen wurden und kein Spieler „Bingo“ rufen konnte, wird die Runde ohne Sieger beendet.

Variationen:

Die Regeln des Bingo-Spiels können beliebig angepasst und modifiziert werden. Damit kann das Spiel – je nach Zusammensetzung der Gruppe – in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen gespielt werden.

Vorschau Version!
Dies ist eine gekürzte Vorschau in reduzierter Qualität.
Die kompletten Inhalte in höchster Qualität erhalten Sie bei www.aktivierungen.de



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Weihnachts-Bingo



Begriffskärtchen





Vorschau Version!
 Dies ist eine gekürzte Vorschau in
 reduzierter Qualität.
 Die kompletten Inhalte in höchster Qualität
 erhalten Sie bei www.aktivierungen.de

Verwendung der Bilderkärtchen:

Nach dem Ausschneiden werden die insgesamt 48 Bilderkärtchen vermischt und in ein Säckchen oder einen kleinen Karton gegeben. Der Spielleiter zieht ein zufälliges Kärtchen und liest die Bezeichnung des darauf stehenden Motivs den Mitspielern laut vor. Die Mitspieler sollten das gezogene Bild möglichst nicht erkennen können, bevor die Bezeichnung des auf dem Kärtchen abgebildeten Motivs vorgelesen wurde.



Tipp:

Wenn die Spielscheine laminiert werden und die Spieler die gezogenen Bilder mit einem abwischbaren Boardmarker markieren, können die Spielscheine nach der Bingo-Runde einfach wieder abgewischt und damit mehrfach verwendet werden!